



Prot. Nr.

Bozen, 21.05.2012

An den Präsidenten
des Südtiroler Landtages

Mauro Minniti

Zur Kenntnis: Herrn Generalsekretär
Dr. Hubert Peintner

Rücktritt als Landesrat

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

vor einigen Monaten ist gegen mich Strafanzeige erstattet worden und in der Folge hat der leitende Staatsanwalt Guido Rispoli die Ermittlungen aufgenommen und mittlerweile auch abgeschlossen. Es geht bei den Anklagepunkten bekanntlich nicht um die Wahrnehmung von Privatinteressen, sondern um die Abwicklung eines Konzessionsverfahren bezüglich des Wasserkraftwerkes St. Anton.

Ich habe in dieser *causa* im Landtag Stellung genommen und erklärt, dass ich als Landesrat zurücktreten werde, wenn der Staatsanwalt den Antrag zur Eröffnung des Hauptverfahrens stellen sollte, was dieser vor wenigen Tagen getan hat.

Ich teile Ihnen daher mit, dass ich hiermit als Landesrat zurücktrete. Ich tue dies als Ausdruck politischer Verantwortung und Korrektheit, wenngleich natürlich auf der rechtlichen Ebene die Unschuldsvermutung gilt. Ich bin mir keiner Schuld bewusst und unterstreiche, dass ich stets nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt habe; ich hoffe auf ein schnelles Verfahren und bin auch überzeugt, dass schlussendlich meine Unschuld bewiesen wird.

Hochachtungsvoll,




DER LANDESRAT
Dr. Michl Laimer